

Allgemeine Geschäftsbedingungen

GELTUNGSBEREICH

Diese Allgemeinen Geschäfts- und Vertragsbedingungen (AGB) gelten für sämtliche Verträge von Kunden bei der Tanzschule Max7, soweit im Einzelfall nichts anderes schriftlich vereinbart wurde. Kunden sind jene Personen, die aufgrund eines mit der Tanzschule Max7 gebuchten Kurses/Workshop zur Inanspruchnahme des Angebotes der Tanzschule berechtigt sind. Dazu zählen insbesondere Tanzkurse jeder Art und Tanzveranstaltungen in- und außerhalb der Tanzschulräumlichkeiten, die die Tanzschule anbietet

ANMELDUNG

Durch das Absenden des Online-Anmeldeformulars gibt der Kunde einen bindenden Antrag und damit ein kostenpflichtiges Angebot an die Tanzschule Max7 ab und wird mit der Bestätigung der Tanzschule Max7 angenommen.

MITGLIEDSKARTE

Der Antragsteller erhält eine Mitgliedskarte zur persönlichen Identifikation, die bei der ersten Tanzstunde vom Tanzlehrer ausgegeben wird und ihm den Zutritt zu den Tanzkursen und Tanzveranstaltungen ermöglicht. Die Mitgliedskarte ist nur in Verbindung mit Personalausweis oder Pass gültig. Durch die Mitgliedskarte erhält das Mitglied Zutritt zu dem Kursprogramm der Tanzschule Max7. Ohne Vorlage der Mitgliedskarte kann der Zutritt zu den Tanzkursen oder Workshops durch die Mitarbeiter der Tanzschule Max7 verweigert werden, da die Mitgliedskarte den Mitarbeitern Aufschluss darüber gibt, ob eine aktive Mitgliedschaft vorhanden ist oder nicht. Der Kunde trägt die Verantwortung für die sichere Verwahrung der Mitgliedskarte. Einen Verlust hat der Kunde unverzüglich der Tanzschule Max7 zu melden. Die Mitgliedschaft bei der Tanzschule Max7 ist personenbezogen und kann nicht übertragen werden. Das Mitglied ist daher verpflichtet, die Mitgliedskarte ausschließlich persönlich zu verwenden und nicht Dritten zu überlassen. Bei unsachgemäßer Weitergabe ist eine Strafe i.H. v. 50 € fällig.

MITGLIEDSBEITRAG

Die monatlichen Kursbeiträge können der Internetseite entnommen werden. Der Beitrag gilt pro Person. Die Kursgebühren werden jeweils mit dem ersten Tag des Kursmonats fällig und werden im angebrochenen Monat anteilig bezahlt. Die Tanzschule Max7 wird mit dem SEPA-Lastschriftmandat ermächtigt, den fälligen Kursbeitrag vom Konto einzuziehen. Eine Nichtteilnahme, ein vorzeitiger Abbruch des Tanzkurses sowie die Nichtinanspruchnahme am Unterricht befreit nicht von der Zahlungsverpflichtung.

KURSPROGRAMM

Der monatliche Mitgliedsbeitrag beinhaltet je nach Flatrate unterschiedliche Leistungen. Flatrate bedeutet, dass man den angegebenen Kursbereich auch mehrfach pro Woche und auch standortübergreifend besuchen darf. Das reguläre Tanzkursprogramm wird über mindestens 42 Wochen pro Jahr angeboten. Während der Ferienzeiten in Nordrhein-Westfalen findet in der Regel regulärer Unterricht statt, vereinzelt fallen Kurswochen wegen Urlaub des Tanzlehrers aus. Parallel können weiterhin gemäß Flatrate andere Kurse besucht werden. Die Tanzschule Max7 behält sich das Recht vor, Änderungen der Räumlichkeiten und der Tanzlehrer vorzunehmen sowie bei geringer Kursbelegung Kurse zusammenzulegen oder abzusagen. Bei Gesellschaftstanz ist ein paarweises Erscheinen notwendig. Die Anmeldung zu den Paarkursen kann getrennt erfolgen. In Kursen mit Möglichkeit zur Soloanmeldung übernehmen wir keine Garantie für ein ausgeglichenes Verhältnis zwischen Frauen und Männern. In diesem Fall erfolgt keine Erstattung des Kursbeitrags.

ÄNDERUNGEN VON MITGLIEDSDATEN

Das Mitglied ist verpflichtet, jede Änderung vertragsrelevanter Daten (Name, Telefonnummer, Email-Adresse, Bankverbindung, etc.) der Tanzschule Max7 unverzüglich ausschließlich per Email an rene@max7.de mitzuteilen. Kosten, die der Tanzschule Max7 dadurch entstehen, dass das Mitglied die Änderung der Daten nicht unverzüglich mitteilt, hat das Mitglied zu tragen.

ZAHLUNGSBEDINGUNGEN

Der monatliche Mitgliedsbeitrag wird jeweils am 1. Tag des Monats fällig und in der Regel bis zum dritten Werktag des Monats im Lastschriftverfahren eingezogen. Die Zahlung ist dem Beginn der Mitgliedschaft nachgelagert und wird anteilig berechnet. Der Einstieg in den gewählten Tanzkurs und die Fälligkeit der Zahlung des ersten Mitgliedsbeitrags können somit voneinander abweichen. Das heißt, dass der Mitgliedsbeitrag erstmalig in dem Monat abgebucht wird, der auf den Monat folgt, in dem der Tanzkurs begonnen hat und letztmalig in dem Monat abgebucht wird, in dem die Mitgliedschaft endet. Ist die Abbuchung vom Konto des Mitglieds nicht möglich, sind die dadurch entstehenden zusätzlichen Bearbeitungsgebühren sowie zusätzlich die Bankgebühren der jeweiligen Rückbuchung vom Kunden zu tragen. Befindet sich das Mitglied mit der Zahlung eines Betrags in Verzug, so ist die Tanzschule Max7 berechtigt, den Vertrag außerordentlich zu kündigen.

RUHENDE MITGLIEDSCHAFT

Die Tanzschule Max7 bietet ihren Mitgliedern auf Antrag und aus wichtigem Grund eine ruhende Mitgliedschaft an. Urlaub ist z.B. kein wichtiger Grund und wird für eine ruhende Mitgliedschaft nicht anerkannt. Als wichtige Gründe zählen Schwangerschaft oder gesundheitliche Beeinträchtigungen, die länger als 1 Monat anhalten und eine Teilnahme am Tanzkurs nicht möglich machen. Die Beitragsfreistellung kann nur unter Vorlage eines ärztlichen Attests, welches die Tanzunfähigkeit bescheinigt, erfolgen. Der Antrag auf eine ruhende Mitgliedschaft kann nicht rückwirkend eingereicht werden. Während der ruhenden Mitgliedschaft ist eine Teilnahme an Kursen der Tanzschule Max7 ausgeschlossen.

ERMÄßIGTER BEITRAG

Personen unter 21, Studenten bis unter 27 Jahren und Arbeitssuchende erhalten den ermäßigten Beitrag. Die Ermäßigung erfolgt bei Studenten nur gegen Vorlage einer offiziellen Bescheinigung der Bildungseinrichtung. Die Ermäßigung bleibt nur für den auf der Bescheinigung angegebenen Zeitraum bestehen, danach wird der Beitrag auf den regulären Preis umgestellt, sofern keine weitere Bescheinigung eingereicht wird. Bei Arbeitssuchenden wird der Beitrag für zwei Monate ermäßigt. Bei fortlaufender Arbeitslosigkeit ist erneut ein Antrag per Email einzureichen. Anträge und Bescheinigungen sind einzureichen an antrag@max7.de. Der Beitrag kann nicht rückwirkend erstattet werden.

HAUSORDNUNG

Die Mitarbeiter der Tanzschule Max7 sind befugt, im Einzelfall Weisungen zu erteilen um die Regeln der aushängenden Hausordnung durchzusetzen. Den Besuchern und Mitgliedern der Tanzschule Max7 haben den Anweisungen der Mitarbeiter zwecks Ausübung ihrer Hausordnung Folge zu leisten.

- Besucher haben sich so zu verhalten, dass andere Personen nicht geschädigt oder gefährdet werden.
- Das Mitbringen von Begleitpersonen, die keine aktive Mitgliedschaft besitzen und nicht am Kursprogramm teilnehmen, ist nicht ohne vorherige Genehmigung eines Mitarbeiters der Tanzschule Max7 gestattet.
- Das Erstellen von Film- und Fotoaufnahmen anderer Kunden und den Kursprogrammen ist nicht gestattet.
- Das Rauchen ist in den Tanzschulräumen nicht gestattet.
- Das Mitbringen von Tieren ist nicht gestattet.
- Personen- oder Sachschäden sind der Tanzschule unverzüglich mitzuteilen.
- Der Verzehr von mitgebrachten Speisen und Getränken bei Thekenbetrieb im Tanzbar (am Wochenende) sind nicht erlaubt.
- Für Garderobe und persönliche Gegenstände übernimmt die Tanzschule Max7 keine Haftung.
- Im Falle grob ungebührlichen Betrages (Trunkenheit, sexueller Belästigung, Beleidigung etc.) kann der Kunde den Räumlichkeiten verwiesen werden.
- Ein gepflegtes Erscheinungsbild wird aufgrund vom Tanzpartnerwechsel bei den Kursen und auf den Partys vorausgesetzt.

Besuchern wird der Zutritt verweigert oder diese können den Räumlichkeiten verwiesen werden, wenn Sie die Hausordnung missachten. Mit Ausspruch eines Hausverbotes erlischt sofort die Leistungsverpflichtung der Tanzschule, die Zahlungsverpflichtung endet mit der vereinbarten Kündigungsfrist.

DATENSCHUTZ

Das Mitglied erklärt sich mit Abschluss des Vertrages damit einverstanden, dass die Kundendaten in der hauseigenen EDV gespeichert werden. Die Daten sind vor dem Zugriff nicht berechtigter Personen geschützt und sind nur berechtigten Tanzschulmitarbeitern zugänglich. Die Daten unterliegen dem strengen Datenschutz und werden nicht an Dritte weitergegeben. Das Mitglied erklärt sein Einverständnis, dass die von ihm angegebene Emailadresse während der Vertragslaufzeit sowie dem Ende der Vertragslaufzeit zur Übersendung von Informationen über vertragsrelevante Mitteilungen, Kursprogramme und sonstige Tanzschulaktivitäten genutzt werden darf.

FOTO- UND VIDEOAUFNAHMEN

Die Tanzschule Max7 weist darauf hin, dass im Rahmen der Tanzkurse und Veranstaltungen fotografiert und gefilmt werden kann. Filme und Fotos aller anwesenden Personen können für Werbezwecke (Website, Facebook etc.) verwendet werden. Mit dem Erscheinen zu der Veranstaltung erklärt sich der Teilnehmer ausdrücklich mit der Veröffentlichung der von ihm gemachten Fotos und Videos einverstanden. Bei Vorliegen eines schriftlichen Widerspruchs erfolgt die unverzügliche Entfernung des veröffentlichten Fotos. Alle Nutzungsrechte von Foto- und Videomaterial verbleiben bei der Tanzschule.

WIDERRUFSRECHT

Das Mitglied hat das Recht, innerhalb von vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab Starttermin. Um das Widerrufsrecht auszuüben, muss das Mitglied uns mittels einer eindeutigen Erklärung per Email an widerruf@max7.de über den Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren.

FOLGEN DES WIDERRUFSRECHT

Bei Widerruf wird anteilig der in Anspruch genommene Zeitraum berechnet.

RABATTE

Es können keine Rabatte miteinander addiert werden. Ein Rabatt kann nur von absoluten Neukunden einmalig genutzt werden. Ein Werbender, der Neukunden wirbt, kann den Werbenden-Rabatt mehrfach erhalten.

KÜNDIGUNG

Die Kündigung muss in Schriftform an kuendigen@max7.de erfolgen. Die Kündigungsfrist beträgt 1 Monat zum Quartalsende.

HAFTUNG

Der Aufenthalt und das Tanzen in den Räumen der Tanzschule Max7 erfolgen auf eigene Gefahr. Die Tanzschule Max7 haftet nur für Schäden, soweit ihr Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last gelegt werden kann; bei der Verletzung von Kardinalspflichten haftet sie auch für leichte Fahrlässigkeit.

UNWIRKSAMKEIT EINZELNER BESTIMMUNGEN

Sollten eine oder mehrere Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein oder werden, so lässt dies die Wirksamkeit des zugrundeliegenden Vertrages sowie dessen übrige Bestimmungen unberührt. Mit Betreten der Räume der Tanzschule Max7 sowie mit Vertragsschluss werden diese Geschäftsbedingungen ausdrücklich zur Kenntnis genommen und bindend anerkannt. Mit der Kenntnisnahme der Allgemeinen Geschäftsbedingungen bei Vertragsabschluss erklärt der Kunde, dass er den Inhalt der allgemeinen Geschäftsbedingungen in vollem Umfang akzeptiert

Stand Juni 2021